

Satzung

der Stadt Sassenberg über die Änderung der Gestaltungsatzung zum Bebauungsplan „Südlich der Christian-Rath-Straße“ vom

Aufgrund der §§ 13 und 10 des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV. NRW S. 685/SGV. NRW S. 2023) und des § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW S. 256/SGV. NRW 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2011 (GV. NRW S. 729/SGV. NRW 2129) hat der Rat in seiner Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan „Südlich der Christian-Rath-Straße“ werden wie folgt ergänzt:

- Die gem. §§ 14 und 23 Abs. 5 BauN VO auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zulässigen Nebenanlagen werden auf maximal 30,00 m² bei einer Firsthöhe von maximal 4,50 m und einer Traufenhöhenbeschränkung von maximal 3,00 m festgesetzt.
- Die Angaben der Höhenbeschränkungen werden auf Geländenniveau festgesetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wolf-Rüdiger Völler
Vorsitzender

Thomas Venhaus
Schriftführer